



# Urs Lanz

Bei einem Freund hielt Urs Lanz das erste Mal ein Stück Stahl in eine Esse und erlebte fasziniert, wie er den Stahl mit dem Hammer bearbeiten kann.

Derart inspiriert besuchte er im Ballenberg einen Schmiedekurs.

Daraus haben sich die «Üri Sculptures» entwickelt.

Für Urs Lanz geht eine grosse Faszination aus von Feuer und glühendem Eisen. Mit Hammer und Amboss das Material zu formen, unterliegt einem ganz eigenen Rhythmus. Das Feuer gibt vor, wann gehämmert und wann gewartet wird. So entsteht kontinuierlich die Form eines Objekts.

Steine haben eine grosse Ausstrahlung. Steinhart werden sie mit der Zeit im Wasser zu sanften, harmonischen Formen geschliffen. An der Atlantikküste in Irland oder an Flüssen in der Schweiz sucht Urs Lanz nach Steinen mit inspirierenden Formen.

Das Material inspiriert zur Form. Hartes Material mit weichen Formen. Handwerk kombiniert mit Fantasie. Jede Figur ist einzigartig.

Eine weitere Leidenschaft: Die fantasievollen Figuren aus Stahl und Stein in Bewegung zu bringen und zu halten, spielerisch balancieren zu lassen.

Urs Lanz ist 1968 in Bern geboren und lebt seither in Wabern und teilweise in Irland.

Schon als Bub hat er gerne in der Werkstatt gearbeitet und Dinge «gebastelt».

Nach der Sekundarschule bildete er sich zum Fernmelde-, Elektro- und Apparatemonteur (FEAM) aus.

Den grössten Teil seines Lebens verbrachte er als Tontechniker im In- und Ausland. [www.lawerkstatt.ch](http://www.lawerkstatt.ch)